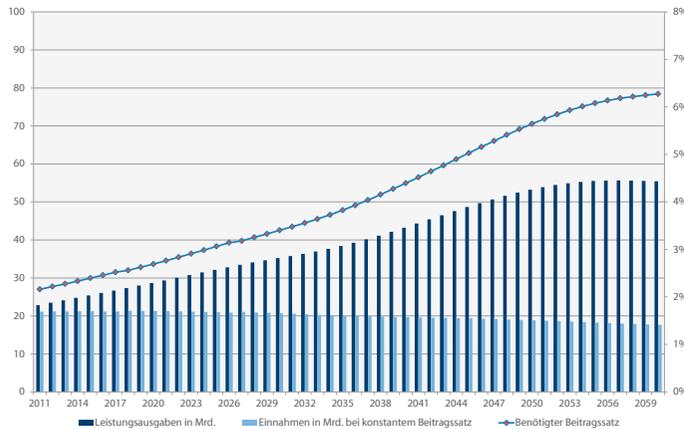


**8** Bei Pflege geht es nur darum, wie stark die Beiträge steigen

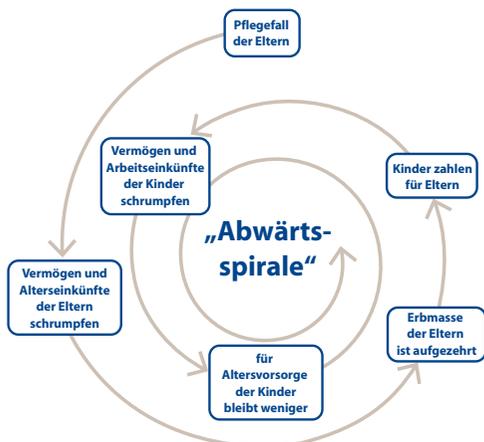
- Bei gleichbleibenden Annahmen wird der Beitragssatz bis 2060 auf 4,5 % steigen
- Bei realistischen Annahmen wird der Beitragssatz bis 2060 auf 6–7 % steigen



Quelle: Statistisches Bundesamt, 12. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung, BMG Pflegestatistik 2008 und eigene Berechnungen

**9** Die Versorgungslücke bedroht das Vermögen, vor allem das der jüngeren Generation

- Bei der älteren Generation steigt die Lebenserwartung sowie die Anzahl an Pflegerentnern, die finanziert werden müssen
- Die jüngere Generation muss für die Finanzierung der Älteren aufkommen



10wahrheiten\_ideal\_fly\_0314

IDEAL Lebensversicherung a.G.  
Ein Unternehmen der IDEAL Gruppe  
Kochstraße 26 • 10969 Berlin  
www.ideal-versicherung.de



**10** Soziale Pflegeversicherung ist keine Vollkasko-Versicherung ohne Selbstbeteiligung, sondern eine Teilkasko-Versicherung mit hoher Selbstbeteiligung

- Beispiel: Finanzierungslücke in Pflegestufe III

Durchschnittliche Kosten für ein Pflegeheim bei einer Pflegestufe III	
<b>3.300 €</b>	
<b>1.550 €</b>	<b>1.750 €</b>
Leistung der gesetzlichen Pflegeversicherung	Differenz, die der Pflegebedürftige selbst tragen muss

- Die durchschnittliche Lebenserwartung eines Pflegebedürftigen beträgt ca. 4–5 Jahre
- In der Pflegestufe III ergibt sich über die Pflegedauer bei monatlichen Eigenanteilen i.H.v. 1.750 € eine Gesamtbelastung von ca. 84.000–105.000 €



**10 bittere Wahrheiten zur Pflege in Deutschland**





### 1 Die Bevölkerung in Deutschland altert und nimmt ab

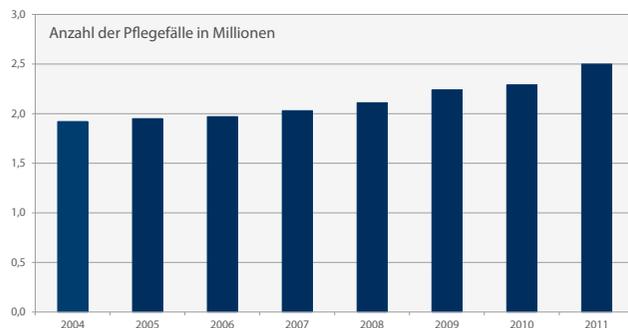
- Aufgrund der höheren Lebenserwartungen werden die Menschen immer älter und die Zahl der Menschen im erwerbstätigen Alter nimmt ab
- In Deutschland sterben momentan mehr Menschen als geboren werden
- Der Anteil der unter 17-Jährigen reduziert sich zwischen 2011 und 2060 von 16 % auf 14 %, wohingegen die Zahl der 65-Jährigen von 21 % auf 34 % steigt

### 2 Die Zahl der Beitragszahler nimmt stetig ab

- In etwa 30 Jahren werden nur noch knapp zwei Beitragszahler für einen Rentenbeziehenden aufkommen
- Im Jahr 2000 waren es noch knapp vier Beitragszahler

### 3 Die Anzahl der Pflegebedürftigen ist in den letzten Jahren stark gestiegen

- Im Jahr 2011 gab es bereits 2,5 Mio. Pflegebedürftige

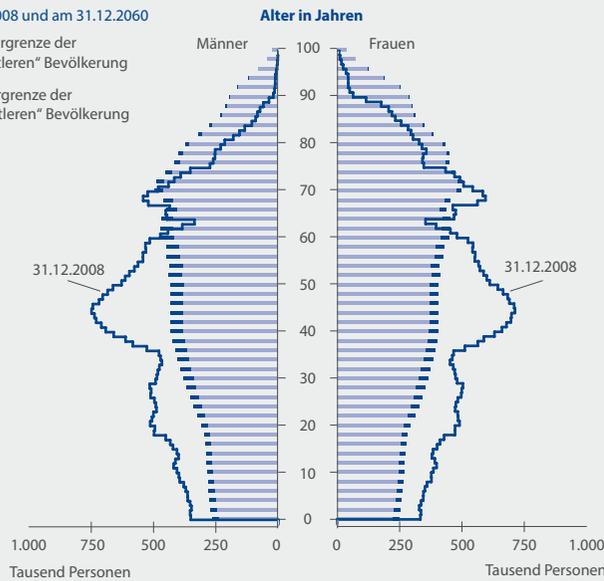


Quelle: Statistisches Bundesamt, Pflegestatistik 2011, Deutschlandergebnisse

### 4 Die Zahl der potenziellen Eltern verringert sich, die Geburten nehmen ab

am 31.12.2008 und am 31.12.2060

■ Untergrenze der „mittleren“ Bevölkerung  
 ■ Obergrenze der „mittleren“ Bevölkerung

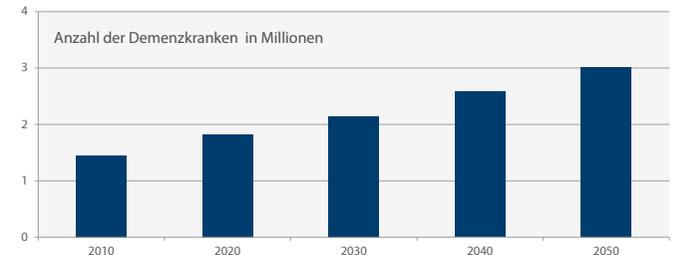


### 5 Pflegebedürftigkeit – kein Risiko, sondern Gewissheit

- In der Zukunft wird es den höchsten Anstieg bei den ab 80-Jährigen geben, dies führt zu steigenden Anforderungen im Pflegebereich
- Die Anzahl der Pflegebedürftigen wird sich bis 2060 nahezu verdoppeln

### 6 Demenz ist eines der bedeutendsten gesellschaftlichen Risiken des 21. Jahrhunderts

- Die Anzahl der Demenzerkrankten wird sich 2050 mehr als verdoppeln



Quelle: Deutsche Alzheimer Gesellschaft. Schätzungen auf der Basis der 12. koordinierten Bevölkerungsvorausschätzung (Variante 1-W2)

### 7 Pflegebedürftige werden lange gepflegt – Demenzpatienten noch länger

- Ca. 70 % der pflegebedürftigen Männer und 80 % der pflegebedürftigen Frauen verbringen mehr als ein Jahr in Pflege
- Jeder dritte pflegebedürftige Mann lebt fünf Jahre oder länger in Pflege
- Jede achte pflegebedürftige Frau lebt sogar zehn Jahre oder länger in Pflege